

St. Bartholomäus & *Maria Himmelfahrt*
MÖRLENBACH BIRKENAU

Pfarrbrief der katholischen Gemeinden | Ausgabe 4 | April/Mai 2021





Nichts verwirre dich! Nichts erschrecke dich!

Alles geht vorbei. Gott ändert sich nicht.
Die Geduld erreicht alles.

Wer Gott besitzt, dem fehlt nichts.
Gott allein genügt.

Theresa von Avila

Redaktionsschluss – bitte beachten!

Der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief (Juni/Juli 2021) ist am 10. Mai 2021.

Wir freuen uns über Artikel aus den Gruppen unserer Pfarrgemeinden. Bitte schicken Sie Texte und Bilder rechtzeitig zum Redaktionsschluss an Pater Cyril (E-Mail: pfarrer@mahibi.de).

In der Gottesdienstordnung des nächsten Pfarrbriefs werden alle Intentionen veröffentlicht, die bis zum Redaktionsschluss im Pfarrbüro bestellt wurden. Nach dem Redaktionsschluss bestellte Intentionen werden selbstverständlich im Gottesdienst bedacht, aber nicht im Pfarrbrief veröffentlicht.

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus Mörlenbach und Maria Himmelfahrt Birkenau **Redaktion:** Pater Cyril Thundathil **Gestaltung:** Sonja Stein (www.grafik-stein.de)

Abschiedsgrußwort von Pfr. Geilersdörfer

Liebe Gemeindemitglieder in Birkenau und Mörlenbach,

„Sag beim Abschied leise Servus – tja, also diesmal ist es wirklich soweit“!

Dieser Liedvers von Peter Alexander bringt es auf den Punkt: ja, diesmal ist es soweit.

Letztes Jahr habe ich unseren Bischof Peter Kohlgraf gebeten, mich von meinem Dienst als Pfarrer in Birkenau nach fast 30 Jahren zu entpflichten, und er hat zugestimmt und mir die Aufgabe übertragen, als Pfarrvikar in Birkenau und Mörlenbach tätig sein zu können. Gerne habe ich dieses Amt übernommen, denn mit dieser Aufgabe hatte ich weiter die Möglichkeit gehabt, als Seelsorger in den beiden Gemeinden tätig zu sein. Gleichzeitig spürte ich aber auch, dass ich damit an meine Grenzen stoße. Somit habe ich Bischof Kohlgraf ersucht, mich in meinen Ruhestand zu versetzen. Er hat meiner Bitte entsprochen, und so werde ich ab 1. Juni 2021 in Pension gehen. Auch werde ich aus dem Birkenauer Pfarrhaus ausziehen und in einer schönen Wohnung in der Nähe von Bingen bei einem befreundeten Paar meine neue Heimat finden. Damit geht mein fast 31-jähriger Dienst als Seelsorger hier zu Ende. Es fällt mir nicht leicht, meine Zelte nun abzubauen, denn in dieser langen Zeit sind hier viele Kontakte und Beziehungen entstanden. Die unterschiedlichen Anforderungen meines Amtes haben mich mit den verschiedensten Menschen in Verbindung gebracht, sowohl in der Pfarrei, im Dekanat und darüber hinaus. Gerne blicke ich auch auf meine 15 Jahre Wirken als Dekan zurück.

„Sag beim Abschied leise Servus!“

Gerne denke ich an alle, die mich in diesen Jahren unterstützt haben, als hauptamtliche oder als ehrenamtliche Mitarbeiter*innen. Hier müsste ich nun eine lange Liste eröffnen und würde doch sicher viele nicht nennen, die es aber auch verdient hätten. Auch wenn ich keine namentlich erwähne, möchte ich trotzdem einige ansprechen, die mir viel bedeutet haben: da sind die zahlreichen ehrenamtlichen Mitglieder unserer Gremien (Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat), ohne deren Engagement hätte ich all die vielen Aufgaben, Anfragen, Anregungen usw. nicht bewältigen können, dann die umfangreiche Gruppe der Aktiven in unseren verschiedenen Gruppierungen, mit denen ich

gerne zusammengearbeitet habe. Schließlich unser hauptamtliches Team, das wir alle gut kennen: unsere ehemalige Pfarrsekretärin Anita Hintenlang und meine verabschiedete Pfarrhaushälterin und „gute Seele der Pfarrei“ Inge Becker. Sie waren für mich die Stütze und der Beistand, die mir in vielen Situationen Kraft und Mut gegeben haben. Nach dem Tod unserer Gemeindeferentin Margot Zimmer habe ich in Andreas Matzke einen neuen und engagierten pastoralen Mitarbeiter und Freund gefunden. Besonders erwähnen möchte ich auch unseren Diakon i. R. Bernhard Rothmund, der mich auf meinem langen Weg treu begleitet hat. Trotz seiner großen Belastung im Beruf war er gerne als Diakon in unserer Gemeinde tätig, wir haben uns erfolgreich ergänzt. In diesen Jahren ist so auch eine tiefe Freundschaft entstanden, im persönlichen und geistlich-pastoralen Bereich, für die ich nur ein von ganzem Herzen kommendes Vergelt's Gott sagen kann. Nun genießt auch er seinen Ruhestand! Wir alle waren zusammen ein wunderbares Team, das sich in den unterschiedlichsten Bereichen ergänzt hat.

*„Es ist Zeit, für das was war, DANKE zu sagen,
damit das was wird, unter einem guten Stern beginnt!“*

Mit diesem Sinnspruch möchte ich allen nochmals ein herzliches Dankeschön sagen.

Ich weiß auch, dass ich nicht alles erreicht habe, was ich mir vorgenommen hatte; dass manches liegen geblieben ist und dass ich auch Fehler gemacht habe, für die ich mich bei den Betroffenen entschuldige, und wünsche auch ihnen einen guten Stern zu einem Neubeginn.

Ich hoffe, dass ich in diesen 31 Jahren viele gute Samenkörner ausstreuen konnte, die hoffentlich weiter aufgehen und reiche Frucht bringen werden. Ich schaue dankbar auf diese 30 Jahre Zeit in Birkenau zurück, die Gott mir geschenkt hat. Behaltet mich bitte in eurer guten Erinnerung!

Seit Juni 2020 ist nun P. Cyril Thundanthil mein Nachfolger und der Pfarrer der beiden Gemeinden. Ich wünsche ihm alles Gute und Gottes Segen für seinen Dienst.

„Sag beim Abschied leise Servus!“

Diesen Abschied möchte ich am 30. Mai 2021 in einer Eucharistiefeier um 15 Uhr begehen, in meiner Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in

Birkenau. Leider kann ich im Moment noch nicht sagen, wie und mit wie vielen Gemeindemitgliedern dies geschehen kann. Ich bitte Sie, dies den aktuellen Informationen zu entnehmen. Natürlich würde ich gern alle in meine Arme einschließen, was sicher nur ein Wunschtraum bleiben wird. Mein pastorales Anliegen war es immer, den Menschen, Gott als einen offenen, den Leuten zugewandten Vater, der durch seinen Sohn Jesus Christus, in unserer Mitte weilt und uns mit seinem Geist erfüllt, zu zeigen. Ich hoffe, dass ich dies durch meinen Dienst ein wenig verwirklichen konnte. Lasst uns diese wunderbare Botschaft auch in diesen Corona-Zeiten nicht vergessen.

Bleiben Sie gesund, sagt beim Abschied leise Servus und Gott segne euch alle.

Euer dankbarer Pfarrer i. R. Hans Georg Geilersdörfer, noch in Birkenau



Gottesdienstordnung vom 1. April bis 30. Mai

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS (KARWOCHE)

Donnerstag, 1. April – Gründonnerstag – Hl. Rabanus Maurus

20:00 Uhr	Birkenau	Abendmahlmesse, anschl. stille Anbetung bis 22 Uhr	Pfr. Geilersdörfer
20:00 Uhr	Mörtenbach	Abendmahlmesse, anschl. stille Anbetung bis 22 Uhr	Pater Cyril

Freitag, 2. April – Karfreitag

15:00 Uhr	Weiher	Karfreitagsliturgie (bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen)	Th. Fettel
15:00 Uhr	Mörtenbach	Karfreitagsliturgie (bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen)	Pater Cyril
15:00 Uhr	Birkenau	Karfreitagsliturgie (bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen)	Pfr. Geilersdörfer

OSTERSONNTAG

Samstag, 3. April

21:00 Uhr	Birkenau	Osternacht	Pfr. Geilersdörfer
21:00 Uhr	Mörtenbach	Osternacht	Pater Cyril

Sonntag, 4. April – Ostersonntag

09:00 Uhr	Weiher	Ostergottesdienst	Pater Cyril
10:30 Uhr	Mörtenbach	Ostergottesdienst	Pater Cyril
10:30 Uhr	Birkenau	Ostergottesdienst	Pfr. Geilersdörfer

Montag, 5. April – Ostermontag

09:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
10:00 Uhr	N.-Liebersbach	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
10:30 Uhr	Mörtenbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Diaspora-Opfer

Samstag, 10. April

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier <i>Feldmann Roland</i>	Pater Cyril
-----------	--------	--	-------------

Sonntag, 11. April

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier, Dankgottesdienst zur Eisernen Hochzeit	Pfr. Geilersdörfer
11:00 Uhr	Mörtenbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Donnerstag, 15. April

19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	----------	------------------	--------------------

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 17. April

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

Sonntag, 18. April

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pater Cyril
11:00 Uhr	Mörtenbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril
11:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier der ital. Gemeinde	Pfr. Förg

Donnerstag, 22. April – Hl. Walburga

19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	----------	------------------	--------------------

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Weltgebetstag für geistliche Berufungen; Kollekte: Geistl. Berufe

Samstag, 24. April

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

Sonntag, 25. April

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pater Cyril
11:00 Uhr	Mörtenbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Donnerstag, 29. April

19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	----------	------------------	--------------------

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 1. Mai – Hl. Josef, der Arbeiter

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

Sonntag, 2. Mai

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril
14:30 Uhr	Birkenau	Gottesdienst für die Erstkommunionkinder	Pater Cyril
17:00 Uhr	Mörlnbach	Maiandacht am Wagner-Kreuz	Thomas Fettel
17:00 Uhr	N.-Liebersbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Irma Deschel; Johannes Stennes; Fam. Klein-Eckstein

Donnerstag, 6. Mai – Gebetstag um geistliche Berufe

19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	----------	------------------	--------------------

Freitag, 7. Mai – Herz-Jesu-Freitag

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Für den ökum. Kirchentag

Samstag, 8. Mai

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

Sonntag, 9. Mai

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pater Cyril
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril
17:00 Uhr	Birkenau	Maiandacht, an der Kapelle Mausoleum im Schlossgarten	Pater Cyril

Dienstag, 11. Mai

18:30 Uhr	Mörlnbach	Gottesdienst zu den Bitttagen am Ulrichsberg	Pater Cyril
-----------	-----------	--	-------------

Mittwoch, 12. Mai

18:30 Uhr	Weiher	Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt	Pater Cyril
-----------	--------	--------------------------------------	-------------

Donnerstag, 13. Mai – Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Misereor

Samstag, 15. Mai – Hl. Sophia

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	--------	------------------	--------------------

Sonntag, 16. Mai

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pater Cyril
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer

Josef Wiegand u. Ang.

11:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier der ital. Gemeinde	Pfr. Förg
17:00 Uhr	N.-Liebersbach	Maiandacht am Gedenkstein St. Wendelin an der Sulzbacher Straße	Pater Cyril

Donnerstag, 20. Mai – Hl. Bernhadin von Siena

19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
-----------	----------	------------------	--------------------

PFINGSTEN

Kollekte: Renovabis

Samstag, 22. Mai – Hl. Rita von Cascia

18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril
-----------	--------	------------------	-------------

Sonntag, 23. Mai – Pfingstsonntag

09:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Montag, 24. Mai – Pfingstmontag

09:30 Uhr	N.-Liebersbach	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer
11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Donnerstag, 27. Mai – Hl. Augustinus

19:00 Uhr	Mörlnbach	Maiandacht am Egerländer Brunnen	Pater Cyril
19:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier	Pfr. Geilersdörfer

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Samstag, 29. Mai – Hl. Paul VI, Marien-Samstag

10:00 Uhr	Mörlnbach	Taufe	Pater Cyril
18:30 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier	Pater Cyril

Sonntag, 30. Mai

11:00 Uhr	Mörlnbach	Eucharistiefeier	Pater Cyril
15:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier, Abschiedsgottesdienst	Pater Cyril
		Pfr. Geilersdörfer	Pfr. Geilersdörfer
17:00 Uhr	Weiher	Maiandacht am Flurkreuz im Klingen	Thomas Fettel

Alle Intentionen sind auch für die verstorbenen Angehörigen.

Hausgebete für die Kar- und Ostertage

Liebe Gemeindemitglieder,

in dieser schwierigen Zeit ist es für viele von Ihnen nicht so einfach, die wichtigen Festtage unseres Glaubenslebens in Gottesdiensten mitzufeiern. Wir alle sind jedoch im Glauben verbunden. Ich lade Sie ein, diese Verbundenheit auch während der kommenden Kar- und Ostertage im Gebet zu Hause zu erfahren – allein oder in der Familie. Diese kleine Gebetssammlung ist eine Ergänzung zu den verschiedenen Gottesdienstangeboten und spirituellen Angeboten in Rundfunk, Fernsehen und im Internet. An Karsamstag finden Sie in den

jeweiligen Kirchen gesegnete Kerzen, die Sie sich für die Feier der Hausgebete gerne mitnehmen können (pro Haushalt eine Kerze). Zusammen mit den Pfarrgemeinderäten und dem Pfarrteam wünsche ich Ihnen in den kommenden Tagen diese österliche Erfahrung: „Wer glaubt ist nie allein“.

Der KiBi-Treff gestaltet einen Osterweg in der Kirche für Kinder – von Palmsonntag bis Ostern gibt es jeden Tag etwas Neues in der Kirche in Mörlenbach zu entdecken.

Ihr Pfarrer Pater Cyril

Gründonnerstag (vor dem Abendessen)

Bibeltext: Mt. 26: 20–29

Gebet:

Wir bitten Dich, Gott, um Deinen Segen für dieses Brot, das wir heute am Gründonnerstag miteinander teilen wollen. Gott, Du Brot unseres Lebens, wir danken dir für das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit.

Dein Sohn hat Brot gesegnet und es Hungrigen zu essen gegeben. Am Abend vor seinem Leiden gab er sich selbst im Zeichen des Brotes seinen Jüngerinnen und Jüngern zur Speise. In seinem Namen bitten wir, lege deinen Segen auf dieses Brot. Richte uns auf und mache unsere Hoffnung stark. Lass uns getröstet die Kar- und Ostertage begehen und gib uns Kraft und Zuversicht in diesen schwierigen Zeiten. Lass uns Freude und Leid teilen und füreinander achtsam bleiben. Festige den Zusammenhalt in unseren Familien und Gemeinschaften.

Darum bitten wir dich von Herzen. Gott, segne dieses Brot. Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. †



Karfreitag (Um 15:00 Uhr)

Bibeltext: Mt. 27: 27–61

Gebet:

Jesus, Du bist für uns einen schweren Weg gegangen. Heute an Karfreitag denken wir in besonderer Weise daran.

Auch wenn sich die Situation etwas zu entspannen scheint, ist es weiterhin keine leichte Zeit: Immer noch erkranken viele Menschen am Virus oder sterben sogar daran. Immer noch müssen wir mit vielen Einschränkungen leben. Das belastet uns und darüber sind wir traurig.

Wenn wir jetzt an deinen Kreuzweg denken und beten, bitten wir dich: Sei auch du nun bei uns und begleite uns auf unseren Wegen. Amen.

Osternacht (vor dem Abendessen)

Bibeltext: Mt. 28: 1–19

Christus ist von den Toten auferstanden.
Sein Licht vertreibe alles Dunkel aus unseren Herzen.

Das Licht der Auferstehung darf in alle dunklen Winkel
unseres Herzens fallen,
in alle Traurigkeit, in alle Einsamkeit,
in alle Unsicherheit und Angst.

Das Licht der Auferstehung scheint
in das Dunkel unserer Welt –
mitten hinein in die Krise, die wir erleben.

Anzünden der gesegneten Kerze:

Gott, du bist das Licht, vor dem alle Finsternis weicht.
Die Kraft deines Lichtes bricht die Macht des Todes:
Christus ist auferstanden vom Tod.

Das Licht der Kerze, die wir jetzt entzünden,
erhelle das Dunkel,
durch das wir alle in diesen Wochen gehen.

Gott segne alle, mit denen wir jetzt durch das Licht
dieser Nacht verbunden sind.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
der auferstanden ist und lebt.

(Die Kerze wird angezündet.)

Gebet:

Gott, in dieser Nacht deiner Auferstehung
bitten wir dich um deinen Segen:
Dein Friede wohne in unserem Haus und in unserer Welt.
Deine Freude erfülle unser Herz und das unseres Nachbarn.

Dein Segen begleite uns und die, für die wir jetzt gebetet haben
und alle, die zu uns gehören.

So segne du uns, du treuer, uns zugewandter Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Ostern

Bibeltext: Joh. 20: 1–9

Gebet:

Barmherziger Gott,
du hast uns erfüllt mit österlicher Freude:
Hilf, dass sie in uns lebendig bleibe und ausstrahle in die Welt.

Du begleitest uns Menschen auf unserem Lebensweg,
wie du die Emmausjünger begleitet hast.
Wir sind oft blind und erkennen nicht, dass du uns begleitest.
Öffne du unsere Augen und unser Herz,
dass wir deinen Sohn als den Auferstandenen Herrn erkennen,
der uns das Brot des Lebens bricht.

Darum bitten wir durch Christus unseren Bruder und Herren.

Der allmächtige und gütige Gott führe euch vom Tod zum Leben.
Er führe euch von der Verzweiflung zur Hoffnung
und von der Angst zum Vertrauen.
Er führe euch vom Hass zur Liebe
und vom Krieg zum Frieden. Amen.



Neue Gottesdienstordnung



Durch den Weggang von Pfarrer Geilersdörfer sind künftig einige Änderungen bei den Gottesdiensten am Wochenende notwendig.

Die Pfarrgemeinderäte Mörlenbach und Birkenau haben für die Corona-Zeit einen vorläufigen Gottesdienstplan erstellt. Dieser sieht wie folgt aus:

- Samstag: 18:30 Uhr in Weiher
- Sonntag: 9:30 Uhr in Birkenau
- Sonntag: 11:00 Uhr in Mörlenbach
- am ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr in Nieder-Liebersbach

Diese Gottesdienstordnung gilt ab April – nach Ostern – in unseren Gemeinden. Sie können sich weiterhin online zum Gottesdienst anmelden.

Neue Bürozeiten



Im Pfarrbüro St. Bartholomäus in Mörlenbach und Maria Himmelfahrt Birkenau gibt es seit dem 1. März 2021 neue Büroöffnungszeiten:

Mörlenbach:

- Montag und Dienstag:
9:00–11:00 Uhr
- Donnerstag:
15:30–17:30 Uhr
- Freitag:
9:00–10:00 Uhr

Birkenau:

- Dienstag und Donnerstag:
14:00–16:00 Uhr
- Freitag:
8:00–10:00 Uhr

Der Pastorale Weg: 2018 – 2030



Der Pastorale Weg ist ein Weg der Entwicklung und Erneuerung der Kirche im Bistum Mainz, zu dem uns unser Bischof einlädt und auffordert. Er steht unter dem Leitwort „Eine Kirche, die teilt“. Gemeinsam bewegt uns die Frage: „Wie wollen und können wir heute und 2030 unser Christsein leben?“

In dem Neustrukturierungsprozess, der 2030 abgeschlossen sein soll, soll die Zahl der Pfarreien von bisher 135 auf 50 reduziert werden. Die Reduzierung ergibt sich aus den Zukunftsprognosen des Bistums:

Bis 2030 wird die Anzahl der Katholik*innen um 20%, die der Hauptamtlichen um 40% sinken, sodass dann statt der aktuell 14,85 Vollzeitstellen nur noch 8 (ohne Bad Wimpfen) im Dekanat sind.

Für unser Dekanat Bergstraße Ost sind als verbindliche Orientierung seitens des Bistums zwei Pfarreien vorgesehen. Für die Steuerung des Prozesses im Dekanat ist das Dekanatsprojektteam zuständig. Es hat drei mögliche Modelle für die zukünftigen Pfarreiauschnitte erarbeitet. Sie wurden dann in den verantwortlichen Gremien der Pfarreien zur Diskussion gestellt.

Wir in Mörlenbach und Birkenau haben 2 Möglichkeiten. Entweder eine Pfarrei im Weschnitztal, (Birkenau, Mörlenbach, Fürth mit Rimbach, Krumbach und Lindenfels) oder eine Pfarrei mit dem ganzen Dekanat (Weschnitztal, Überwald, Neckartal).

Die Entscheidung über die neuen Strukturen wird von den Mitgliedern der Dekanatsversammlung am 24. März getroffen. Danach wird in Projektgruppen bis Ende November 2021 ein erstes Pastorkonzept erstellt und von der Dekanatsversammlung verabschiedet.

Im Frühjahr 2022 setzt der Bischof verbindliche Pastoralräume auf Grundlage der zukünftigen Pfarreien in Kraft. Die Pastoralräume (neue Pfarreien) verstehen sich als ein Netzwerk von Gemeinden und Kirchorten, das in der Pastoral kooperiert und sich unterstützt. Das Gemeindeleben vor Ort soll im Zusammenspiel mit den anderen Gemeinden gefördert und weiterentwickelt werden. Verwaltungs-

technisch sollen die Gemeinden innerhalb der neuen Pfarrei bis 2030 auch körperschaftsrechtlich zu einer gemeinsamen Pfarrei fusionieren.

So geht der Weg weiter:

Ab Sommer 2022:

- Errichtung der neuen Pastoralräume durch den Bischof gemäß des Vorschlags der Dekanatsversammlung
- Für die Pastoralräume (zukünftige Pfarreien) wird ein leitender Pfarrer festgelegt.
- Die konkrete Zusammenarbeit planen die Gremien zusammen mit dem Pastoralteam.
- Die Verwaltung wird zusammengeführt und von einer hauptamtlichen Verwaltungskraft unterstützt.
- Die Nutzung der Gebäude muss nach Bedarf in der Pfarrei besprochen werden. (die Kirchensteuerermittel werden zukünftig maximal 50% der Gebäude weiterfinanzieren können).

Die PGRs und KVRs bleiben bis zur nächsten Wahl 2023/24 im Amt. In den Pastoralräumen muss dann über die weitere Zusammensetzung der Gremien entschieden werden.

Ziel ist, bis spätestens 2030 einen gemeinsamen Pfarreirat und Verwaltungsrat zu wählen. In den Gemeinden wird es ein gemeinsames Gremium für die Belange der Gemeinde vor Ort geben – z. B. Ortsausschuss.

Mitmachen, mitdiskutieren, weiterentwickeln: Machen Sie nach Ostern in den Projektgruppen mit; weitere Infos dazu auf der Homepage Ihrer Pfarrei oder vom Dekanat: www.dekanat-bergstrasse-ost.de

Oder wenden Sie sich an die Koordinatorin für den pastoralen Weg: Silvia Schoeneck: silvia.schoeneck@bistum-mainz.de, Tel.: 0176 12539056. Und bitte begleiten Sie uns und das Bistum im Gebet.

Firmung mit Bischof Kohlgraf



Ende 2020 spendete Bischof Peter Kohlgraf insgesamt 38 Jugendlichen aus den Pfarreien St. Bartholomäus Mörlenbach und Maria Himmelfahrt Birkenau in mehreren Gottesdiensten das Sakrament der Firmung.

Die Vorbereitung auf die Firmung lag in den Händen von Katharina Müller, Thomas Loroeh und Pater Cyril – in der aktuellen Situation durchaus eine große Herausforderung, die jedoch gleichzeitig auch Chancen eröffnete.

Die Firmjugendlichen trafen sich an fünf verschiedenen Tagen und beschäftigten sich unter anderem mit

den Themen „Glaubensbekenntnis“ und „Gaben des Hl. Geistes“.

Am Ende der Gottesdienste bedankte sich Bischof Kohlgraf bei den verantwortlichen Katecheten mit einem kleinen Geschenk. Pater Cyril dankte allen Mitwirkenden und natürlich auch Bischof Kohlgraf und überreichte ihm Spezialitäten aus dem Odenwald.



Sternsingen 2021 – ganz anders



Obwohl die Sternsinger in diesem Jahr nicht persönlich zu Ihnen nach Hause kommen konnten, sind sie doch über das Spendergebnis in Höhe von 12.267 € in Mörlenbach-Weiher und (4.340 €) in Birkenau sehr erfreut und bedanken sich herzlich.

Das Sternsinger team bedankt sich auch ganz herzlich bei den Helfern

vor und während der etwas anderen Aktion und hofft, 2022 wieder in gewohnter Art und Weise an den Haustüren präsent zu sein.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+21

Wunschbaum in der Kirche erfüllt Kinderträume



Trotz der besonderen Umstände durch Corona, ist es auch im letzten Jahr wieder gelungen, mit Hilfe vieler Mörlenbacher und Birkenauer Bürger, Weihnachtswünsche von Kindern aus finanziell schwachen Familien zu erfüllen.

Mehr als 35 Geschenke kamen im Rahmen der Wunschbaumaktion kurz vor Weihnachten zusammen und sorgten an Heiligabend für große Freude bei den Kindern.

Die Wünsche hingen verteilt an den Weihnachtsbäumen in der katholischen Kirche Maria Himmelfahrt in Birkenau und St. Bartholomäus in Mörlenbach.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Wunscherfüllern, die sich an der Aktion beteiligt und diese somit erst ermöglicht haben.



Dank von Bischof John Nellikunnel



Im Jahr 2020 konnte die Pfarrgemeinde Mörlenbach insgesamt 1.416,00€ (878,30€ Kollekte Herz Jesu-Freitag und 600,00€ Privatspende) an Bischof Nellikunnel in Indien überweisen. Das Geld wird für die Ausbildung junger Priester in Kerala verwendet. Bischof Nellikunnel hat sich in einem Brief für diese großartige Unterstützung bedankt.



Neues ökumenisches Projekt in Birkenau



Eine gemeinsame Arbeitsgruppe aus kath. und ev. Gemeindegliedern stellt zweimal wöchentlich einen Gedanken in den Mittelpunkt eines 2- bis 5-minütigen Beitrags.

Dieses neue Angebot startete am 7. März unter dem Titel „Ökumenische Impulse aus Birkenau“. Die Beiträge werden in Form eines Pod-

casts erscheinen und sind über die Homepages der beiden Kirchengemeinden erreichbar.

Spendenaufwurf für Turmuhr Kirche Weiher



Herr Achim Göpfert, der mittlerweile bereits verstorben ist, hat die alte Uhrensteuerung der Turmuhr der Kirche in Weiher konstruiert und gebaut. Die Steuerung ist veraltet und leider ist eine Reparatur nicht mehr möglich.

Am 20.01.2021 wurde durch die Fa. Hoeckel und Schneider eine neue Turmuhr eingebaut. Die Kosten für die neue elektronische Uhrensteuerung in Höhe von 5.502,56 € wurden aus den Rücklagen von Türkollekten und anderen Rücklagen vorfinanziert. Glocken, Uhren und Orgeln werden vom Bis-

tum Mainz nicht bezuschusst und müssen von der Pfarrgemeinde selbst finanziell getragen werden.

Wir freuen uns und sind sehr dankbar, wenn Spenden auf unser Konto bei der Pax-Bank Mainz, IBAN DE 30370601934002138005 mit dem Vermerk „Turmuhr Weiher“ ein-

gezahlt werden. Möglich ist auch, eine Spende direkt in der Weiherer Kirche beim Aufgang zur Empore in eine Spendenbox zu geben,

die ausschließlich für die Turmuhr gedacht ist. Im Voraus schon ein herzliches „Vergelts Gott“.

Online-Kindergottesdienst



Erster Kindergottesdienst fand online via Zoom im eigenen Wohnzimmer statt.

Im Februar fand erstmalig ein gemeinsamer Kindergottesdienst für junge Familien mit Kindern der katholischen Pfarreien Birkenau und Mörlenbach online via Zoom statt.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Fasching“. Kinder und Eltern saßen verkleidet vor den Bildschirmen.

Pfarrer Pater Cyril und das Kindergottesdienstteam Birkenau hatten den Gottesdienst gemeinsam

vorbereitet. Die musikalische Mitgestaltung lag in den Händen von Florian Sürle und seiner Familie. Jede Familie wurde gebeten, sich zu Hause einen eigenen Altar mit Kreuz und einer Kerze zu gestalten und Utensilien zum Basteln bereitzuhalten.

Der Online-Gottesdienst stieß auf reges Interesse. Den nächsten Online-Gottesdienst-Termin finden Sie auf unserer Homepage.



Seniorenachmittag in Mörlenbach



Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten im letzten Jahr leider nur zwei Seniorenachmittage (Januar und September) stattfinden.

In der Hoffnung, dass die Situation bald wieder besser wird und man sich wenigstens im Freien treffen

kann, ziehen die Frauen des Caritaskreises einen Seniorenachmittag am 12. Mai in Betracht. Es ist ein Frühlingsfest im Garten des Pfarr- und Jugendheims geplant.

Das nähere Programm wird noch mitgeteilt. Bleiben Sie gesund und geben Sie die Hoffnung nicht auf!

Renovabis-Pfingstaktion 2021



„Es geht um eine lebenswerte Zukunft in unserem ‚gemeinsamen Haus‘ - ganz im Sinne der Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus, so Pfarrer Dr. Christian Hartl, Renovabis-Hauptgeschäftsführer.

Mit dem Leitwort „DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“ nimmt Renovabis für die Pfingstaktion 2021 die ökologischen Herausforderungen und damit unsere

christliche Verantwortung für die Schöpfung in den Blick. Die Kollekten der Gottesdienste an Pfingsten (22./23. Mai) sind für die Renovabis-Aktion bestimmt. Außerdem liegen an den Eingängen der Kirche Spenden-Tüten aus.



Pfingstkollekte am 23. Mai 2021

LIGA Bank eG IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77



Masken für Bedürftige



In dieser Pandemiezeit ist es eine finanzielle Herausforderung für viele Menschen, immer wieder medizinische Masken zu kaufen.

Wir danken an dieser Stelle Baron Wambolt von Umstadt, der uns 50 Packungen à 10 Masken zur Verfügung gestellt hat. Diese liegen nun am Eingang der Kirche in Birkenau bereit.

Die Kirchenbesucher sind eingeladen, diese mitzunehmen und an bedürftige Gemeindemitglieder weiterzugeben. Vergelt's Gott an Baron Wambolt von Umstadt.



Weltgebetstag der Frauen 2021



Über Länder und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den WGT und machen sich stark für die Rechte der Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Der WGT fand in Mörlenbach auch in diesem Jahr statt, aber anders als sonst. Während der Corona-Pandemie kann ein „richtiger“ Gottesdienst nicht stattfinden. Wichtig ist es trotzdem den WGT präsent zu machen, da dies der Tag ist, an dem eine Gebetskette um die Welt geht.

In Mörlenbach hat das Vorbereitungssteam am Freitag, den 5. März in beiden Kirchen in der Zeit von 15.00 -18.00 Uhr einen Stand mit Infomaterial, Arbeitshilfen, Gebeten, Liedern und Postkarten aufgebaut. Die Besucher konnten

sich informieren und sich auch etwas mitnehmen. Kerzen luden zum stillen Gebet ein. Eine Spendenbox für eine großzügige Spende der Weltgebetstagsprojekte stand bereit.

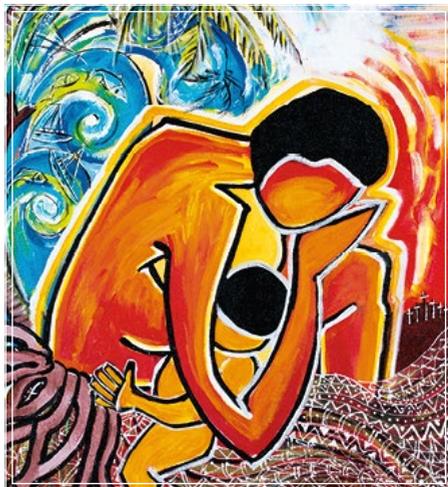


In diesem Jahr wurden die Vorbereitungen von Frauen aus Vanuatu - einem Inselstaat im Südpazifik - getroffen. Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu ermutigen. Das Motto 2021 lautet: „Worauf bauen wir?“ Im Mittelpunkt steht der Bibeltext Matth. 7,24-27. Nur das Haus, das auf festem Grund steht, können Stürme nicht einreißen.

Das Titelbild trägt den Namen „Pam II“. Es stellt die Situation dar, als der Zyklon „Pam 2015“ über die Insel hinweg zog und weite Teile des Landes zerstörte. Der Klimawandel trägt dazu bei, dass die Tropenstürme immer stärker und gefährlicher werden. Die steigenden Temperaturen gefährden Fische und Korallen. Auch die Fruch-

te können nicht mehr so wachsen wie früher.

Als Zeichen der Verbundenheit mit den davon betroffenen Menschen und Tieren luden Frauen aus der ganzen Welt zum gemeinsamen Beten und Handeln ein.



Imasgo-Jubiläum



Der Partnerschaftsverein Imasgo, der im Januar 2019 aus der bisherigen Gruppe „Christen für Afrika“ hervorging, pflegt die 25-jährige Freundschaft mit Projekten, Veranstaltungen und gegenseitigen Besuchen.

Eigentlich hätte im Januar ein großes Freundschaftsfest in Burkina Faso stattgefunden, und im Herbst sollte ein Fest in Birkenau gefeiert werden – bei beiden hätte man sich gerne gegenseitig besucht. Aber die Corona-Pandemie macht den Feierlichkeiten in diesem Jahr einen Strich durch die Rechnung. Unsere Planungen richten sich nun auf das Jahr 2022.

Mit Pater Cyril wird auch der in Imasgo lange erwartete Besuch des Pfarrers aus Birkenau stattfinden können. In Imasgo selbst gab es im Januar ein großes Gedenken der Freundschaft. Unser Vorstandsmitglied und Repräsentant in Burkina Faso, der Deutsch-Dozent Camille Ramdé, hat dabei Birkenau vertreten. Wir werden in diesem Herbst hoffent-

lich aus Anlass der Gegenzeichnung des Vertrags vor 25 Jahren am 28. Oktober wenigstens einen besonderen Gottesdienst in Birkenau feiern können.

Am 2. Januar 1996 wurde der Freundschaftsvertrag in Burkina Faso im Beisein des Bischofs von Koudougou und der ersten Birkenauer Delegation unterschrieben. Am 28. Oktober 1996 wurde der Vertrag von der Pfarrei in Birkenau unterzeichnet, nachdem Bischof Tapsoba uns in Birkenau besucht hatte und für die Partnerschaft warb. Es gab eine Reihe

von gegenseitigen Besuchen, die der Partnerschaft ein Gesicht gegeben haben. Zwei Bischöfe, zwei Direktoren der örtlichen Katechetschule, eine leitende Ordensschwester und insgesamt 6 Pfarrer von Imasgo waren bereits in Birkenau.

Aus Anlass des Jubiläums berichtete die Odenwälder Zeitung am 20.2.2021 ausführlich über diese Freundschaft und die bisherigen Aktivitäten. Nachzulesen auf der Website des Vereins unter http://christen-fuer-afrika.de/aktuelles_termine



Das Foto entstand beim ersten Besuch eines Pfarrers aus Imasgo – Abbé Irénée Koalaga (Bildmitte) – zu Ostern 1998.

So erreichen Sie uns

Pater Cyril Thundathil (Pfarrer)

Tel: 06209/720122 oder 06201/31039 • E-Mail: pfarrer@mahibi.de

Hans Georg Geilersdörfer (Pfarrvikar)

Tel: 06201/31039 • E-Mail: pfarrvikar@mahibi.de

Andreas Matzke (pastoraler Mitarbeiter)

Tel. 06201/31039 • E-Mail: pma@mahibi.de

Pfarrbüro St. Bartholomäus Mörtenbach

Kirchgasse 21 • 69509 Mörtenbach

Tel: 06209/72010

Fax: 06209/720123

E-Mail: st.bartholomaeus.moerlenbach@t-online.de

Pfarrsekretärin: Monika Scholz

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag und Dienstag 9:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr

Freitag 9:00 – 10:00 Uhr

Konto der Kirchenkasse

Kath. Kirchengemeinde

St. Bartholomäus

Pax-Bank Mainz

IBAN DE30 3706 0193 4002 1380 05

Pfarrbüro Maria Himmelfahrt Birkenau

Hauptstraße 55 • 69488 Birkenau

Tel: 06201/31039

Fax: 06201/390057

E-Mail: kath.pfarramt.birkenau@mahibi.de

Pfarrsekretärin: Laura Dalouis

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag 8:00 – 10:00 Uhr

Konto der Kirchenkasse

Kath. Kirchengemeinde

Maria Himmelfahrt

Sparkasse Starkenburg

IBAN DE91 5095 1469 0005 0511 64

Aktuelle Informationen finden Sie online

Homepage Maria Himmelfahrt Birkenau: bistummainz.de/pfarrei/birkenau

Homepage St. Bartholomäus Mörtenbach: bistummainz.de/pfarrei/moerlenbach



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

